

**Jochen Schroer**

**Umweltverträglichkeitsprüfung  
im Bauplanungsrecht**

**Zur Umsetzung der EG-Richtlinie 85/337/EWG**

Bibliothek Wasser und Umwelt  
(TU Darmstadt)



61610073

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	<u>Seite</u>
<u>Abkürzungsverzeichnis</u>	
<u>Erster Teil: Einleitung</u>	
§ 1 Ziel der Untersuchung	1
§ 2 Gang der Untersuchung	3
§ 3 Grundlegende Begriffe	4
A. Der Begriff des Umweltschutzes und des Umweltbelangs	4
B. Der Begriff der Umwelt	4
I. Grundlagen	5
II. Stellungnahme	7
C. Der Begriff der Umweltverträglichkeitsprüfung	10
<u>Zweiter Teil: Das Verhältnis zwischen der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft über eine Umweltverträglichkeitsprüfung und dem Bauplanungsrecht</u>	12
<u>Erster Abschnitt: Die Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft über eine Umweltverträglichkeitsprüfung</u>	12
§ 4 Zur Entstehungsgeschichte	12
§ 5 Inhalt	15
§ 6 Funktion	17
§ 7 Verbindlichkeit	18
A. Kompetenz zum Erlaß der Richtlinie	18
I. Art. 100 Abs. 1 EWGV	19
II. Art. 235 EWGV	22
B. Umsetzungserfordernis für Richtlinien	23

<u>Zweiter Abschnitt:</u>	<u>Umsetzungserfordernis im Bauplanungs-</u>	
	<u>recht</u>	24
§ 8	Merkmale für die Reichweite des aus der Richtlinie folgenden Umsetzungserfordernisses im nationalen Recht	25
	A. Umfassende Prüfung	26
	B. Zeitpunkt und Reichweite der Umweltverträglich- keitsprüfung	28
	C. Einführung der Umweltverträglichkeitsprüfung in den Entscheidungsprozeß	30
	D. Folgerungen für die Umsetzung	33
§ 9	Projekte des Anhangs I	35
	A. Maßgebliche Zulassungsverfahren	35
	B. Umsetzungserfordernis aufgrund rechtlicher und faktischer Vorgaben	36
	I. § 38 BBauG	37
	II. Rechtliche Vorgaben	39
	1. Konzentrationswirkung	39
	a) § 13 BImSchG	39
	b) § 9 b Abs. 4 AtG i. V. m. § 75 VwVfG	40
	c) Konzentrationswirkung der atomrechtlichen Genehmigung	40
	d) Inhalt und Reichweite der Konzentrations- wirkung	42
	2. Vorgaben im einzelnen	46
	a) Immissionsrechtliche Genehmigung	46
	aa) Bauplanungsrechtliche Zulässigkeit	46
	bb) Besondere immissionsrechtliche Zu- lässigkeit	51
	(1) § 5 Abs. 1 Nr. 1 BImSchG	52
	(2) § 5 Abs. 1 Nr. 2 - 4 BImSchG	56
	cc) Naturschutzrechtliche Zulässigkeit	57
	(1) Vermeidungspflicht	60
	(2) Ausgleichs- und Ersatzpflicht	62
	(3) Untersagung des Eingriffs	63

(a) Kompetenzrechtliche Abgrenzung	63
(b) Abwägung	66
b) Atomrechtliches Genehmigungsverfahren	68
aa) § 7 Abs. 2 Nr. 3 AtG	68
bb) § 7 Abs. 2 Nr. 6 AtG	70
c) Atomrechtliche Planfeststellung	75
d) Baugenehmigung	75
III. Faktische Vorgaben	76
C. Umsetzungserfordernis aufgrund von § 17 Abs. 3 FStrG	77
D. Reichweite des Umsetzungserfordernisses im Bauplanungsrecht	78
I. Bauleitplanung	80
II. §§ 30 ff. BauGB	82
§ 10 Projekte des Anhangs II der Richtlinie	83
A. Fachgesetzliche Zulassungsverfahren	84
B. Planerische Ausweisung als Projekt	86
<u>Dritter Teil: Die Umsetzung der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft über eine Umweltverträglichkeitsprüfung im Bauplanungsrecht</u>	90
<u>Erster Abschnitt: Umsetzung in den Vorschriften über die Bauleitplanung</u>	92
§ 11 Informationspflicht des Projektträgers	93
A. Anforderungen der Richtlinie	93
B. Rechtslage nach BauGB	96
I. Ermittlung von Umweltdaten	96
1. Verantwortung	96
2. Verpflichtung aufgrund des Abwägungsgebotes	98
a) Generelle Planungsziele	100
aa) Gewährleistung einer dem Wohl der Allgemeinheit entsprechenden sozialgerechten Bodennutzung	101

bb)	Sicherung einer menschenwürdigen Umwelt	102
cc)	Schutz und Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen	103
dd)	Gewährleistung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung	104
b)	Konkrete Planungsleitlinien	105
3.	Konkretisierende Faktoren	106
a)	Darstellungs- und Feststellungsmöglichkeiten	106
b)	Eignung für den Gewichtungsvorgang	107
c)	Planungsgrundsätze	107
aa)	Gebot der Konfliktbewältigung	108
bb)	Gebot der Rücksichtnahme	110
II.	Beschreibung der Umweltsituation	111
C.	Soll-Ist-Vergleich	112
I.	Gemeinde als Projektträger	112
II.	Ermittlung von Umweltdaten	113
1.	Wechselwirkungen zwischen den Umweltfaktoren	114
2.	Frühzeitigkeit	114
3.	Alternativen	117
4.	Gegenmaßnahmen	119
5.	Novellierungen	119
a)	Gesetzliche Betonung der Ermittlungspflicht	120
b)	Unbeachtlichkeitsvorschriften	124
III.	Darstellung der vorzulegenden Informationen	128
1.	Beschreibung von Projekt und Gegenmaßnahmen	128
2.	Beschreibung der Umwelt und der Auswirkungen des Projekts auf sie	129
a)	Erläuterungsbericht und Begründung	129
b)	Unbeachtlichkeitsvorschriften	132
aa)	Fehlen einer Erläuterung oder Begründung	133
bb)	Unvollständigkeit von Erläuterungen oder Begründung	134
3.	Alternativen	136
4.	Zusammenfassung und Angabe etwaiger Schwierigkeiten	137
5.	Novellierungen	138
§ 12	Behördenbeteiligung	140

A. Anforderungen der Richtlinie	140
I. Begriff der Behörde	141
II. Besondere Umwelbehörden	143
B. Rechtslage nach dem BauGB	144
I. Beteiligungspflicht	144
II. Begriff des Trägers öffentlicher Belange	145
1. "Träger"-Eigenschaft	146
2. Von der Planung berührt	177
III. Zeitpunkt	148
IV. Fristsetzung	150
C. Soll-Ist-Vergleich	150
I. Grundsätzliche Übereinstimmung	151
II. Besondere Umweltschutzbehörden	152
III. Unbeachtlichkeitsvorschriften	154
IV. Novellierungen	155
1. Wechselwirkungen zwischen Umweltfaktoren	155
2. Alternativen	158
3. Unbeachtlichkeitsvorschriften	159
§ 13 Öffentlichkeitsbeteiligung	160
A. Anforderungen der Richtlinie	160
I. Funktionen und Personenkreis	162
II. Unmittelbarkeit	164
III. Zeitpunkt	164
IV. Zugänglichmachen der Entscheidung	166
B. Rechtslage nach dem BauGB	167
I. Bürgerbeteiligung	167
1. Begriff des Bürgers	167
2. Frühzeitige Bürgerbeteiligung	169
a) Verfahrensregelungen	169
b) Zeitpunkt	171
c) Ausnahmen	173
3. Auslegungsverfahren	174
4. Vereinfachte Änderung oder Ergänzung eines Bauleitplans	175
II. Zugänglichkeit der planerischen Entscheidung	176

C. Soll-Ist-Vergleich	176
I. Personenkreis	177
II. Zeitpunkt	179
III. Gegenstand	182
IV. Zugänglichmachen der Entscheidung	182
V. Unbeachtlichkeitsvorschriften	182
VI. Novellierungen	183
§ 14 Grenzüberschreitende Information und Konsultation	185
A. Anforderungen der Richtlinie	185
B. Rechtslage nach dem BauGB	186
I. Territorialitätsprinzip	187
II. Beteiligung nach § 4 Abs. 1 S. 1 BauGB	188
III. Beteiligungspflichten	189
C. Soll-Ist-Vergleich	192
I. Defizite	192
II. Novellierungen	193
§ 15 Bewertung der Umweltauswirkungen und Berücksichtigung im Entscheidungsprozeß	195
A. Anforderungen der Richtlinie	195
B. Rechtslage nach dem BauGB	197
C. Soll-Ist-Vergleich	198
I. Identität von Projektträger und entscheidender Behörde	198
II. Tatsächliche Durchführung der Bewertung und der Berücksichtigung von Umweltauswirkungen	199
1. § 1 Abs. 5 S. 3 BauGB	201
2. § 1 Abs. 5 S. 4 BauGB	202
3. § 1 Abs. 1 BNatSchG, § 50 BImSchG	203
4. § 3 Abs. 2 S. 6 BauGB	204
5. Novellierung	205
a) Vorrang für Umweltbelange	206
b) Unbeachtlichkeitsvorschrift	208
§ 16 Zuständigkeit	209
§ 17 Form	210

<u>Zweiter Abschnitt: Umsetzung in den Vorschriften über die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben</u>	212
§ 18 Merkmal der gesicherten Erschließung	214
§ 19 Vorhaben im Geltungsbereich eines qualifizierten Be- bauungsplans	215
A. Bestehende Rechtslage	216
I. § 15 BauNVO	216
II. Abweichen von Bauleitplänen	217
1. Möglichkeiten einer Behörde	218
a) Antrag auf Normenkontrolle gem. § 47 VwGO	218
b) Behördliche "Verwerfungskompetenz"	220
2. Möglichkeiten der Gemeindevertretung	223
a) Rechtmäßige Planung	223
b) Rechtswidrige Planung	223
aa) Verfahren nach § 2 Abs. 4 BauGB	223
bb) Deklaratorischer Aufhebungsbeschuß	224
B. Soll-Ist-Vergleich	225
§ 20 Ausnahmen und Befreiungen nach § 31 BauGB	226
§ 21 Vorhaben während der Planaufstellung	228
§ 22 Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Orts- teile	230
A. § 34 Abs. 1 BauGB	230
B. § 34 Abs. 2 1. Halbsatz BauGB	232
C. § 34 Abs. 2 2. Halbsatz, Abs. 3 BauGB	232
§ 23 Vorhaben im Außenbereich	233
§ 24 Vorhaben im Geltungsbereich eines einfachen Bebauungs- plans	234
§ 25 Befreiungen nach § 37 BauGB	234
<u>Vierter Teil: Zusammenfassung der Ergebnisse und Übersicht der im BauGB erforderlichen Änderungen</u>	236
<u>Literaturverzeichnis</u>	250
<u>Sachregister</u>	270